

## Allianz für den Boden – Optionen Ulmer Modell

### Mögliche produktionsintegrierte Ausgleichsmaßnahmen für Offenlandbrüter (Feldlerche und Wiesenschafstelze):

#### 1) Getreideansaat im doppelten Saatreihenabstand

- Saatreihenabstand 20 cm
- ausschließlich mechanische Unkrautbekämpfung, keine Unkrautbekämpfung während der Brutzeit Mitte März bis Ende Juli
- pro Feldlerchenpaar 1 ha
- Ausgleich von 50 % des durchschnittlichen Ertrags – der Ertragsausfall wird anhand der Bonität der Böden gemeinsam mit dem Landwirtschaftsamt geschätzt, Umrüstung der Sämaschine wird einmal jährlich pauschal vergütet
- Eventuell mit Greening-Auflagen zu kombinieren
- Rollierendes System mit der Fruchtfolge, das heißt die Ausgleichsfläche kann mit der Fruchtfolge wechseln. Alle in Frage kommenden Flurstücke müssen grundsätzlich für die Feldlerche geeignet sein und müssen zu Vertragsbeginn bekannt gegeben werden
- Eventuell aufkommender Pilzbefall darf außerhalb der Brutperiode behandelt werden, dies muss allerdings vorher der Stadt und der Unteren Naturschutzbehörde angezeigt werden



## 2) Anlage einer Ackerbrache

- pro Feldlerchenpaar 0,5 ha Ansaat
  - mehrjährige Ansaat mit Saatlücken, diese werden jährlich wieder hergestellt
  - Mahd jährlich in Abschnitten
  - Ausgleich des Ertragsausfalls / bzw. Entschädigung des Arbeitsaufwandes, Schätzung des Ertragsausfalls siehe oben in Abhängigkeit zu den Eigentumsverhältnissen
- ⇒ Kombination der Saatstreifen mit Nachbarn möglich, sodass jeder beispielsweise 0,25 ha zur Verfügung stellt



### 3) Kleeacker

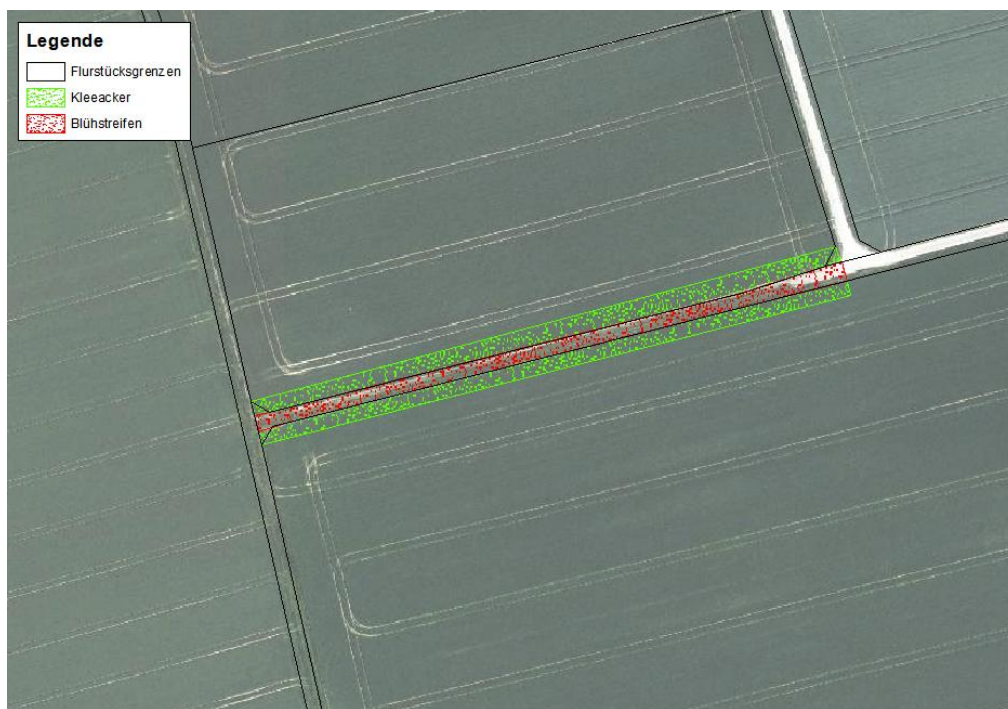
- pro Feldlerchenpaar 0,5 ha Ansaat
- mehrjährige Ansaat – Umbruch und Neuansaats nach spätestens 5 Jahren
- Saatlücken
- Keine Mahd während der Brutzeit Mitte März bis Ende Juli möglich
- Material ist ggf. Biogas tauglich bzw. kann verfüttert werden
- Finanzieller Ausgleich in Abhängigkeit zur Bewirtschaftung





#### 4) Ansaat bewirtschafteter Feldwege

- Maßnahme ohne zusätzlichen Flächeninput; nicht mehr benötigte Feldwege werden genutzt
  - Insektenweide, Blühstreifen, Ackerbrachenmischung auf und entlang der Wege
  - Pufferstreifen aus Klee oder Gründungsansaat
  - Kombination mit Greeningflächen
  - Vergütung analog zu den Maßnahmen 1 - 3
- ⇒ Eine Option? Laufzeit 5 Jahre, ggf. ohne Aufgabe der Wegwidmung



### Rechenbeispiele zur Vergütung

Maßnahme	1: Doppelter Saatreihenabstand	2: Ackerbrache	3: Kleeacker
Flächenbedarf pro Brutpaar	1 ha	0,5 ha	0,5 ha
Vergütung	50 % des Ertrags auf 1 ha	100 % des Ertrags auf 0,5 ha bzw. Aufwandsentschädigung	Ausgleich der Differenz zur Getreideansaat zzgl. des Ausfalls von 2 Mähgängen im Zeitraum Mitte März bis Juli
Dies entspricht im nördlichen Alb-Donau-Kreis*	Ca. 850,- € Umrüstung pauschal 150,- € / Jahr	Ca. 850,- €	Ca. 600,- €

\*Im nördlichen Alb-Donau-Kreis entspricht der durchschnittliche Ertrag pro Hektar bei Getreide 1.700,- € und bei Klee gras ca. 700,- €/ha. In Abhängigkeit von der Bonität der Böden und der Beratung durch das Landwirtschaftsamt kann diese Zahl selbstverständlich etwas variieren.

Sie haben Interesse sich an dem Projekt zu beteiligen? Dann geht es wie folgt weiter:

- Senden Sie den ausgefüllten **Antrag** bis spätestens **04.08.2020** an die Stadt Ulm
- **Prüfung** der Anträge durch die Stadt **bis ca. 15.08.2020** – je nach der Anzahl der Anfragen und dem bereitgestellten Etat für 2020 muss eine Auswahl getroffen werden. Ziel: jeder Teilort soll erste Testflächen unterschiedlicher Maßnahmen bekommen.
- Danach versandt der Vertragsentwürfe an Sie – verbindliche **Rückmeldung** an die Stadt bis zum **14.09.2020**
- Feinabstimmung und gemeinsamer **Vertragsabschluss** ab dem 20.09.2020

Hinweis: Haben Sie eigene Ideen oder Vorschläge, dann vermerken Sie diese bitte auf Ihrem Antrag. Ebenso vermerken Sie Besonderheiten der Flächen, wie bspw. Erosionsgefährdung o.ä.

### Kontakt und Rückfragen:

- Mona Burschey – Liegenschaften und Wirtschaftsförderung  
Tel: 0731 / 161-2354 - [m.burschey@ulm.de](mailto:m.burschey@ulm.de)
- Steffen Layer – Hauptabteilung Stadtplanung, Umwelt und Baurecht  
Tel: 0731 / 161-6112 - [s.layer@ulm.de](mailto:s.layer@ulm.de)
- Regina Zeeb – Zeeb & Partner, Ulm  
Tel: 0731 / 14413-101 – [regina.zeeb@zeeb-planung.de](mailto:regina.zeeb@zeeb-planung.de)